

DIN EN 840-3

ICS 13.030.40

Ersatz für
DIN EN 840-3:2004-07

**Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter –
Teil 3: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis 1 300 l mit
Schiebedeckel(n), für Schüttungen mit Zapfenaufnahme und/oder für
Kammschüttungen –
Maße und Formgebung;
Deutsche Fassung EN 840-3:2012**

Mobile waste and recycling containers –
Part 3: Containers with 4 wheels with a capacity up to 1 300 l with dome lid(s), for trunnion
and/or comb lifting devices –
Dimensions and design;
German version EN 840-3:2012

Conteneurs roulants à ordures ménagères et recyclables –
Partie 3: Conteneurs à 4 roues de capacité jusqu' à 1 300 l à couvercle(s) bombé(s), pour
léve-conteneurs par tourillon et/ou à peigne –
Dimensions et conception;
Version allemande EN 840-3:2012

Gesamtumfang 21 Seiten

Normenausschuss Kommunale Technik (NKT) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 840-3:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 183 „Abfallwirtschaft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird. Die Arbeiten wurden von der Arbeitsgruppe 1 „Abfallsammelbehälter“ des CEN/TC 183 durchgeführt, deren Federführung bei UNI (Italien) liegt.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 051-02-01 AA „Abfallentsorgung; Umleerbehälter bis 5 m³ und Abfallbehälterschränke (Spiegelgremium für CEN/TC 183/WG 1)“ im Normenausschuss Kommunale Technik (NKT).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 840-3:2004-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Deutscher Titel geändert;
- b) Inhalt dem Stand der Technik angepasst und redaktionell überarbeitet;
- c) Kammaufnahme (Frontaufnahme) Form B und C wurden gestrichen und das Bild 2 entsprechend geändert;
- d) Bild 3 wurde gestrichen.

Frühere Ausgaben

DIN 30700-1: 1972-09, 1986-05, 1987-06

DIN 30700-2: 1986-05, 1987-06, 1989-07

DIN EN 840-3: 1997-03, 2004-07

Deutsche Fassung

**Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter —
Teil 3: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis
1 300 l mit Schiebedeckel(n), für Schüttungen mit
Zapfenaufnahme und/oder für Kammschüttungen —
Maße und Formgebung**

Mobile waste and recycling containers —
Part 3: Containers with 4 wheels with a capacity up to
1 300 l with dome lid(s), for trunnion and/or comb lifting
devices —
Dimensions and design

Conteneurs roulants à ordures ménagères et recyclables —
Partie 3: Conteneurs à 4 roues de capacité jusqu'à 1 300 l
à couvercle(s) bombé(s), pour lève-conteneurs par tourillon
et/ou à peigne —
Dimensions et conception

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 22. September 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Volumen	5
5 Maße und Formgebung	5
6 Nominale Nutzmasse	6
7 Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen	6
8 Prüfung	6
9 Kennzeichnung	6
10 Bezeichnung	7
Anhang A (informativ) Empfehlungen an die Hersteller von Schüttungen	16
Anhang B (informativ) A-Abweichungen	18
Literaturhinweise	19

Vorwort

Dieses Dokument (EN 840-3:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 183 „Abfallwirtschaft“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 840-3:2004.

Gegenüber EN 840-3:2004 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Der Inhalt wurde dem aktuellen Stand der Technik angepasst und redaktionell geändert.
- Bild 3 wurde gelöscht.
- Frontaufnahmen Form B und Form C wurden gelöscht. Bild 2 (jetzt Bild 4) wurde entsprechend geändert.

Diese Europäische Norm ist ein Teil der Normenreihe EN 840 über „*Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter*“, die aus folgenden Teilen besteht:

- *Teil 1: Behälter mit 2 Rädern und einem Nennvolumen bis 400 l für Kammschüttungen – Maße und Formgebung*
- *Teil 2: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis 1 300 l mit Flachdeckel(n), für Schüttungen für Zapfenaufnahme und/oder für Kammschüttungen – Maße und Formgebung*
- *Teil 3: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis 1 300 l mit Schiebedeckel(n), für Schüttungen für Zapfenaufnahme und/oder für Kammschüttungen – Maße und Formgebung*
- *Teil 4: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis 1 700 l mit Flachdeckel(n), für breite Schüttungen für Zapfenaufnahme oder BG-Schüttungen und/oder für breite Kammschüttungen – Maße und Formgebung*
- *Teil 5: Anforderungen an die Ausführung und Prüfverfahren*
- *Teil 6: Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Die Europäische Norm legt Maße und Anforderungen an die Formgebung von fahrbaren Abfall- und Wertstoffbehältern mit 4 Rädern, mit Schiebedeckel(n) und einem Nennvolumen bis 1 300 l für Schüttungen für Zapfenaufnahme und/oder Kammschüttungen fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 840-2:2012, *Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter — Teil 2: Behälter mit 4 Rädern und einem Nennvolumen bis 1 300 l mit Flachdeckel(n), für Schüttungen für Zapfenaufnahme und/oder für Kammschüttungen — Maße und Formgebung*

EN 840-5, *Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter — Teil 5: Anforderungen an die Ausführung und Prüfverfahren*

EN 840-6:2012, *Fahrbare Abfall- und Wertstoffbehälter — Teil 6: Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen*

EN 1501-1, *Abfallsammelfahrzeuge und die dazugehörigen Schüttungen — Allgemeine Anforderungen und Sicherheitsanforderungen — Teil 1: Hecklader*

EN 1501-5:2011, *Abfallsammelfahrzeuge — Allgemeine Anforderungen und Sicherheitsanforderungen — Teil 5: Schüttungen für Abfallsammelfahrzeuge*

EN ISO 11469, *Kunststoffe — Sortenspezifische Identifizierung und Kennzeichnung von Kunststoff-Formteilen (ISO 11469)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ANMERKUNG Dreisprachige Benennungen für Bauteile von Abfall- und Wertstoffbehältern und Schüttungen sind in EN 840-1:2012, informativer Anhang A, aufgeführt.

3.1 fahrbarer Abfall- und Wertstoffbehälter

mit Rädern ausgestatteter Behälter mit geeigneter Form, der zur vorübergehenden Aufbewahrung von Abfall vorgesehen ist

3.2 Schüttung

Konstruktion, mit deren Hilfe die Behälter aufgenommen, gekippt und entleert werden

3.3 Kammschüttung

Schüttung, deren Aufnahmesystem aus einer Reihe von Zähnen und einer Verriegelung besteht, um den Behälter während der Entleerung zurückzuhalten

3.4

Schüttung für Zapfenaufnahme

Schüttung, deren Aufnahmesystem aus einem Armpaar besteht, das mit einem automatischen Verriegelungssystem für den Zapfen versehen ist, um den Behälter während der Entleerung zurückzuhalten

3.5

Volumen

gesamter Raum innerhalb des Behälters, wenn der Deckel geschlossen ist

3.6

Nennvolumen

vom Hersteller benanntes Volumen

ANMERKUNG 1 zum Begriff: Siehe Tabelle 1 ohne Toleranzen.

ANMERKUNG 2 zum Begriff: Der englische Begriff „capacity“ bzw. der französische Begriff „capacité“ wird im Deutschen durch den Begriff „Nennvolumen“ übersetzt.

3.7

nominale Nutzmasse

nach Abschnitt 6 berechnete Masse

3.8

zulässige Gesamtmasse

Eigenmasse des Behälters zuzüglich der nominalen Nutzmasse

3.9

Funktions- und Sicherheitsmaße

wesentliche Maße, die die Funktion und die Austauschbarkeit des Behälters für eine kompatible Schüttung sicherstellen und die für die Sicherheit und den Gesundheitsschutz des Bedieners erforderlich sind

4 Volumen

Der vorliegende Teil der EN 840 teilt die Behälter in zwei Klassen ein:

- Klasse I – kleine Behälter (Nennvolumen bis 1 000 l);
- Klasse II – große Behälter (Nennvolumen zwischen 1 000 l und 1 300 l).

Für die genannten Behälterklassen I und II sind die folgenden Volumen festgelegt: 770 l, 1 000 l, 1 100 l und 1 300 l. Nach Vereinbarung zwischen Hersteller und Anwender können auch abweichende Nennvolumen verwendet werden. Bei Messung nach EN 840-5 darf die Grenzabweichung des Volumens höchstens $\pm 5\%$ betragen.

5 Maße und Formgebung

5.1 Die Formgebung der Behälter braucht den Zeichnungen auf den Bildern 1 bis 3 nicht zu entsprechen. Die Funktionsmaße, die in Tabelle 1 aufgeführt sind, müssen eingehalten werden. Empfehlungen an die Hersteller von Schüttungen sind in Anhang A aufgeführt (siehe auch EN 1501-1).

5.2 Der Behälter muss so konstruiert sein, dass er von einer anerkannt kompatiblen Schüttung aufgenommen werden kann, wenn er leer oder mit der nominalen Nutzmasse (siehe Abschnitt 6) beladen ist. Er muss während des Schüttvorganges automatisch mit der Schüttung sicher verriegelt sein. Wenn der Behälter mit einer Frontaufnahme ausgestattet ist, muss diese Bild 4 und Bild 6 entsprechen.